

Wie wehren sich die Bauern in Amerika? : Ein fortschrittliches 10-Punkte-Programm der Farmer von Iowa

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **58 (1964)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-140894>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

streiches. Es gibt auch schlechte demokratische Wahlen wie gute. Die vom nächsten September in Chile werden das vielleicht beweisen'.» «Aber, wenn wir das demokratische Urteil zu fürchten haben», fügt I. F. Stone hinzu, «ersuchen wir die Herren Militärs die Sache zu schmeißen.»

Es ist, wie gesagt, eine neue Allianz — für Reaktion und — Revolution.

Wie wehren sich die Bauern in Amerika?

Ein fortschrittliches 10-Punkte-Programm der Farmer von Iowa

1. Ausgleich des Einkommens für den Farmer auf dem einzig möglichen Weg durch die Bundesgesetzgebung. Bodenreform und eine abgestufte Bodensteuer, die dem *Bebauer* des Bodens in erster Linie und nicht dem Besitzer das Arbeitseinkommen sichert.

2. Preiskontrolle *durch* und *für* das Volk und nicht für die Monopol-Inhaber.

3. Bürgerliche Rechte — echte Volksherrschaft in politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und rassischer Hinsicht, das heißt Erfüllung der Verfassungsgarantien.

4. Vollbeschäftigung für alle körperlich Tauglichen bei guten Löhnen.

5. Ausgedehntere soziale Sicherheit — einschließlich Spitalpflege, ärztliche Betreuung für alle Empfänger öffentlicher Unterstützung.

6. Volle Kontrolle des Bundesfinanzhaushaltes durch den Kongreß, Ausschaltung der Federal Reserve Bankiers.

7. Abschaffung der Militärdienstpflicht für alle Zeiten.

8. Abschaffung der unamerikanischen Untersuchungsausschüsse gegen un-amerikanische Betätigung — für immer.

9. Schluß mit den Nuklearversuchen, und zwar *jetzt*.

10. Schließlich und als wichtigstes Erfordernis: Weltfrieden und Abrüstung durch eine demokratisierte UNO, die alle Nationen und Völker der Welt nach Maßgabe ihrer Volkszahl vertritt. Einen Weltgerichtshof, der Einzelpersonen für die Auslösung eines Krieges und nicht ganze Völker bestraft — in Übereinstimmung mit den Nürnberger Beschlüssen. Wir sind für weltweiten Handel und vermehrten Austausch wissenschaftlicher Kenntnisse und kultureller Errungenschaften.

Aus «USA-Farm News», Des Moines, Iowa, Dezember 1963